

(70)

Tiere haben Rechte und dürfen nicht zu Rohstofflieferanten degradiert werden. Solange Menschen Tiere halten, um sie zu töten und zu essen oder um ihre Produkte zu nutzen, sind wir verpflichtet, für mehr Tierschutz und mehr Tierwohl in der Tierhaltung zu sorgen. Entsprechend ist die Landwirtschaft so zu gestalten, dass entlang den Bedürfnissen von Tieren gewirtschaftet werden kann. Es sollen immer weniger Tiere immer besser gehalten werden, damit der Konsum von Fleisch und anderen tierischen Lebensmitteln sinkt.

Entsprechendes gilt auch für die Haltung von Tieren und den Umgang mit diesen zu anderen Zwecken. Beispielhaft seien hier die Forschungsarbeiten in der Pharmaindustrie und in wissenschaftlichen Einrichtungen wie Kliniken, die zur Schaustellung in Zirkussen und in zoologischen Gärten und der Verkauf in Tierhandlungen zu erwähnen.